

Screenreader-optimierte Darstellung im [Browser anzeigen](#).



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Ehemaliges Munitionslager Mitholz
Informationen des VBS

Aktuelle Arbeiten in Mitholz

Drohnenflüge zur Flächensondierung nach Munitionsrückständen

Zur Vorbereitung von technischen Untersuchungen des Kdo KAMIR, Kampfmittelbeseitigung der Schweizer Armee werden am 24. April 2023 Drohnenflüge im Grossraum des Geschiebesammlers durchgeführt. Vorbereitungsarbeiten für die Flüge finden bereits am Sonntag, 23. April 2023 statt. Die Spezialdrohnen werden durch eine dänische Firma geflogen. Eine Sondierung mittels Magnetik ermöglicht es, grosse und schwer zugängliche Flächen nach Munitionsrückständen abzusuchen. Dabei erkennt die Drohne ferromagnetische Ansammlungen im Boden, die zu einer geophysikalischen Kartierung zusammengesetzt werden. Diese Karte dient als Grundlage für die Bestimmung von Standorten für Sondiergrabungen durch die Räumungsspezialisten ausserhalb der Anlage. Diese werden nach Abschluss der Sondiergrabungen im verschütteten Bahnstollen stattfinden.

Die Drohnenflüge sind wetterabhängig und können kurzfristig noch verschoben werden.

Helikopterflüge für Untergrund Untersuchungen der Schutzbauten Strasse und Bahn

Seit September 2022 werden mit Hilfe von Sondierbohrungen Untersuchungen am Untergrund für die Schutzbauten «Strasse» und «Bahn» durchgeführt. Die Bohrungen dienen auch dem Räumungsprojekt zur besseren Verständlichkeit der bestehenden Geologie und Hydrologie. Derzeit wird eine weitere Bohrung im Bereich «Horeweid» (zwischen Bahnhof Mitholz und Felsenburg am Steilhang) erstellt. Die Installation des Bohrgerätes erfolgt per Helikopter in der letzten Aprilwoche 2023. Der genaue Termin ist abhängig von Vorbereitungsarbeiten der Baustelle und der Witterung. Der Abtransport des Bohrgerätes erfolgt ebenfalls wieder mittels Helikopter in der zweiten Hälfte vom Mai 2023. Durch die Helikopterflüge kommt es kurzzeitig zu Lärmbelastungen.

Entnahme von Bodenproben zur Untersuchung der Schadstoffkonzentration

1947 waren durch die Explosionen und Brände Munitionsrückstände über den Talboden verteilt worden. Munition enthält Sprengstoffe sowie Schwermetalle wie Quecksilber, Blei, Zink und Antimon. Bodenproben, die im Rahmen der Planungsarbeiten in den Baustellenbereichen der Nationalstrasse, der Bahngalerie sowie bei den geplanten Projektinfrastrukturen durchgeführt wurden, weisen Belastungen durch Schadstoffe auf. Im Boden und im Untergrund wurden vereinzelt Sprengstoff- und Munitionsrückstände sowie Schwermetalle gefunden. Im Herbst 2022 hatte die Projektleitung daher weitere Bodenanalysen im gesamten Räumbereich angekündigt. Diese Untersuchungen zur Ermittlung der Schadstoffkonzentration des Bodens und des Untergrunds finden in

einer ersten Etappe jetzt ab Ende April bis voraussichtlich im Herbst 2023 statt. Bei Bedarf finden ab 2024 weitere selektive Probeentnahmen statt.

Dazu werden mit verschiedenen Methoden Boden- und Aushubproben entnommen.

Die Probennahmen finden mit drei verschiedenen Methoden statt, bei denen die Eingriffe ins Gelände unterschiedlich gross sind:



Tiefbohrungen im Schuttkegel vor der Anlage und im Geschiebesammler sowie punktuell im Talboden. Im Rahmen dieser Arbeiten werden zudem entlang der Nationalstrasse punktuell Messstellen für das Grundwasser ergänzt.



Bohrstocksondierungen in grösserer Anzahl im Talboden. Die Sondierungen finden händisch statt.



Baggerschlitz mit einer Tiefe von 1-5m.

Die Entnahme der Bodenproben wird durch das Kdo KAMIR begleitet. Die Spezialisten für Kampfmittelbeseitigung werden die Entnahmestellen vor Beginn der Probeentnahmen absuchen.

Die betroffenen Parzelleneigentümer werden vorgängig informiert.

Kontakt

Projektleitung «Räumung ehemaliges Munitionslager Mitholz»,
Raum und Umwelt VBS

Adresse: Maulbeerstrasse 9, 3003 Bern

Telefon: +41 58 481 97 00

E-Mail: mitholz@gs-vbs.admin.ch

Informiert bleiben

 vbs.ch/mitholz

Abmelden | Anpassen

[Newsletter Projekt Mitholz abmelden](#) [Profil anpassen](#)